

169/59 [1677],¹ Zug

Quittung von Stadt und Amt Zug für die erhaltenen französischen Pensionen «de paix et d'alliance» für das Jahr 1677

B Ammann und Rat von Stadt und Kanton Zug bestätigen seiner Majestät und dem Trésorier Louis Sonnet,² von dessen Commis 3000 Livres an jährlichen Pensionen «generalle de paix et d'alliance» erhalten zu haben. Die Summe, die auf Lichtmess³ 1677 fällig geworden war, wurde auf Anordnung⁴ von de Gravel⁵ ausbezahlt.⁶

Vom Landschreiber⁷ ausgestellt und gesiegelt.⁸

¹ Für das Datum ist Platz ausgespart. – Erschlossen aufgrund der Tatsache, dass die Auszahlung der Pensionen für das Jahr 1677 im gleichen Jahr im April erfolgte, wobei die Quittungen dazu z.T. erst im Oktober ausgefertigt wurden.

² Pierre-Louis Sonnet de la Tour, «con[seill]er du roy, tresorier general des ligues Suisses et Grisons».

³ 2. Februar (im Original «a la chandeleur»).

⁴ Vgl. Zurlaubiana AH 169/41 und AH 169/42.

⁵ Robert-Vincent de Gravel, «con[seill]er du roy en tous ses conseils et ambassadeur de sa mayesté en Suisse».

⁶ Für das Datum der Auszahlung ist Platz ausgespart.

⁷ Niklaus Andermatt.

⁸ Es handelt sich um eine Abschrift von Beat Jakob I. Zurlauben (identifiziert durch Schriftvergleich), die weder unterzeichnet noch gesiegelt ist. Sie stammt vom selben Verfasser wie Zurlaubiana AH 169/60, auf die sich die Dorsualnotiz ebenfalls bezieht.

AH 169, Bl. 70 • Bl. 70^r mit AH 169/60, 70^v nur Dorsualnotiz und Adresse mit Dorsualnotiz zu AH 169/60A (aufgeklebt).
In französischer Sprache.
